

Tabelle 1: Rahmenplan Basiskompetenzen

Thema	Lerninhalte (siehe QB)	Ziele	Methoden / Materialien	Ort
1. berufliche Qualifizierung	<ul style="list-style-type: none"> · Grundarbeitsfähigkeiten, Kennenlernen des Arbeitsplatzes, Umsetzung von Arbeitsschritten · Arbeitsschutz / Arbeitssicherheit Unfallverhütungsvorschriften, Brandschutz, Ergonomie Arbeitsplatz, AGG · Hygiene am Arbeitsplatz · Material-, Maschinen- und Werkzeugkunde (<i>Inhalte siehe QB der einzelnen Arbeitsbereiche</i>) <p>Schriftliche Abfrage</p>	<p>Lern- und Leistungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Durchhaltevermögen, Merkfähigkeit, Konzentration</p> <p>Sicherheit am Arbeitsplatz, richtiges Verhalten bei Unfällen, Gefahr</p> <p>Umsetzung und Einhaltung der Hygienevorschriften, richtige Mülltrennung</p> <p>Richtige Handhabung, Interesse wecken, Unfallschutz, Handhabung optimieren</p> <p>Festigung des bereits Erlernten, Vertiefung des Wissens, Prüfungsangst nehmen, Selbstvertrauen stärken</p>	<p>konkrete Aufträge, schrittweise Erklärung, Unterweisung, Übungen</p> <p>Visuelle Hilfen durch Pictogramme, gezielte Übungen, Einweisungen, eigene Schutzausrüstung</p> <p>Visuelle Hilfen durch Pictogramme, gezielte Übungen, Unterweisungen</p> <p>Visuelle Hilfen durch Pictogramme, gezielte Übungen, Unterweisungen, Unterweisungsmaterial</p> <p>Praktische Übungen, Ausfüllen von Testbögen</p>	<p>Werkstatt</p>

Anlage 1: Rahmenplan Basiskompetenzen

<p>2. Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Kriterien der Arbeitsausführung Ausdauer Kritische Kontrolle Misserfolgstoleranz Ordnungsbereitschaft Pünktlichkeit Selbständigkeit Sorgfalt Verantwortung · Kognitive Merkmale Vermittlung von Allgemeinbildung / Kulturtechniken · Kommunikation Medien, PC-Schulung · Kriterien sozialer Merkmale Durchsetzung Führungsfähigkeit Kontaktfähigkeit Kritikfähigkeit Kritisierbarkeit Teamarbeit Umgangsformen Verhaltensregeln Rücksichtnahme · Gesundheitsprophylaxe /- management (Gymnastik, progressives Muskeltraining Hygiene, gesunde Ernährung) 	<p>Integration und Stärkung des Selbstbewusstseins, Teilnahme am gesellschaftl. / öff. Leben Miteinander reden, Wünsche u. Bedürfnisse äußern, Verstehen nonverbaler Kommunikation</p> <p>Miteinander reden, Wünsche u. Bedürfnisse äußern</p> <p>Selbstwahrnehmung, Körperwahrnehmung, realistische Selbsteinschätzung (erkennen eigener Grenzen, Auseinandersetzung eigener Belastbarkeit)</p> <p>Bezug bekommen zur gesunden Lebensweise, regelmäßige Hygiene</p>	<p>Begleitendes Angebot, Gruppenarbeit, Gespräche, Beratung, Kreativecke, Spiele</p> <p>Begleitendes Angebot, Gruppenarbeit, Gespräche, Beratung, Kreativecke, Spiele</p> <p>Qualifizierungsbau-stein Betriebliches Gesundheitsmanagement (Morgengymnastik, Sport- und Kochangebote im Rahmen des begleitenden Angebots, Nordic-Walking-Gruppe)</p>	<p>Werkstatt Und im Rahmen der begleiten den Angebote (Museen, Parks, Bibliothek etc.)</p>
<p>Überprüfung der Zielsetzungen nach 6 Monaten</p>		<p>Vergleich der vereinbarten Ziele aus den Eingliederungsplänen, Kompetenzanalyse</p>	<p>Fortschreibung der Eingliederungspläne, Rehagesprache</p>	
<p>Diagnostik</p>			<p>über MELBA, IDA</p>	